Bad Endorfer Theater unterstützt Kloster Frauenwörth

Beitrag

Im Rahmen einer Spendenaktion unterstützt die Theatergesellschaft Bad Endorf die Renovierung des Gästehauses "Scholastika" auf der Fraueninsel. Das bemerkenswerte Bauwerk neben dem Kloster wird seit Februar 2022 generalsaniert und den aktuellen Brandschutz- und Energiespar-Bestimmungen angepasst.

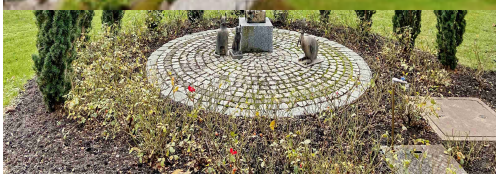
Neben dem Münster stellt das Gasthaus Scholastika das herausragendste Baudenkmal dar. Laut einer Bautafel über dem Haupteingang wurde es 1611 errichtet. Zahlreiche Sanierungsmaßnahmen wurden bereits durchgeführt, darunter die Trockenlegung des Mauerwerks, der Einbau einer Wärmedämmung und eine Erneuerung des Daches. Viele Arbeiten stehen aber noch aus und müssen finanziert werden. Um das Projekt zu unterstützen, bietet die Theatergesellschaft bei den Aufführungen des Stücks "Irmengard vom Chiemsee", das vom 29. Mai bis zum 2. Juli 2023 im Volkstheater Bad Endorf aufgeführt wird, jedem Zuschauer ein Fläschchen originalen Chiemsee Klosterlikör gegen eine kleine Spende an. Das Getränk wird von der Edelobstbrennerei Stettner in Kolbermoor aus einer Kräutermischung gewonnen, die nach einem geheimen Rezept der Klosterschwestern zusammengestellt wird. Dieses Rezept zählt, genau wie das Gästehaus, zu den zahlreichen Schätzen des ehrwürdigen Klosters. Der Erlös aus der Spendenaktion soll den Klosterschwestern in vollem Umfang für die Renovierung des Haus Scholastika zur Verfügung gestellt werden. Zuschauer, die noch Karten für das Stück brauchen, erhalten diese am Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 13 Uhr an der Theaterkasse oder online über die Webseite des Vereins www.theater-endorf.de. Zusätzlich bietet die Tourist-Info mit dem "Bad Endorfer Zuckerl plus" ein Paket an, das neben einer Freikarte für das Theater zusätzlich eine vergünstigte Chiemsee-Schifffahrt zur Frauen- und Herreninsel, eine Berg- und Talfahrt mit der Kampenwandbahn sowie den Eintritt in die Chiemgau-Thermen zum Sonderpreis enthält.

Verein der Freunde der Abtei der Benediktinerinnen sammelt weiter

Um die begonnene Sanierungsmaßnahme im Haus Scholastika fortsetzen und im Sinne kommender Gäste und Einnahmen abschließen zu können und um den Konvent grundsätzlich finanziell zu unterstützen sollen nach der Meinung der Beiratsmitglieder verschiedene Gespräche, unter anderem mit dem Freistaat geführt werden. Zeitgleich wird sich der Förderverein um weitere Spenden und Mitglieder bemühen. Näheres hierzu gibt es beim Verein der Freunde der Abtei der Benediktinerinnen Frauenwörth im Chiemsee e.V., Telefon 08054-

907171, im Internet unter www.frauenwoerth.de. Das Spendenkonto lautet: IBAN: DE 9371 1500 0000 0026 0042 BIC:BYLADEM1ROS.

Fotos: Hötzelsperger – Das Haus Scholastika vom Kloster Frauenwörth



Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Haus Scholastika
4. Kloster Frauenwörth
5. München-Oberbayern
6. Theater Bad Endorf